

Medieninformation

Nr. 415

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

EPHK Haubold

Durchwahl

Telefon +49 371 387-104

Telefax +49 371 387-106

medien.pd-c@

polizei.sachsen.de

Chemnitz, 28.09.2024

Chemnitz

Mehrere Einfamilienhäuser angegriffen

Zeit: 27.09.2024, 15:30 Uhr bis 23:30 Uhr
Ort: OT Glösa

(3060) Unbekannte Täter nutzten den frühen Freitagabend um sich an Einfamilienhäusern in der Slevoigstraße und An der Kohlung zu schaffen zu machen. Am ersten Haus in der Slevoigstraße versuchten die Täter über ein Fenster ins Haus zu gelangen, was aber misslang. Dort verursachten sie Sachschaden in Höhe von 2.000 Euro. Nicht weit davon entfernt gelang das Eindringen in ein weiteres Haus, dort gelangten die Täter über eine gewaltsam geöffnete Terrassentür hinein. Im Inneren wurden die Räumlichkeit durchsucht und Schränke durchwühlt. Derzeit ist zum Diebstahlschaden noch nichts bekannt, der Sachschaden beläuft sich auf 1.500 Euro. Auf der Straße An der Kohlung drangen die unbekanntes Täter über ein Kellerfenster ins Haus ein, vermutlich nachdem sie an der Terrassentür gescheitert waren. Aus dem Objekt wurden persönliche Gegenstände im Wert von mehreren hundert Euro gestohlen. Der Sachschaden wird hier mit 2.000 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen, im Rahmen dieser setzte die Polizei bei der Spurensuche auch einen Diensthundeführer mit Fährtensuchhund ein. (Hi)



Zwei Brände in unmittelbarer Nähe

Zeit: 27.09.2024, 19:50 Uhr bis 20:45 Uhr
Ort: OT Ebersdorf

(3061) Über die Integrierte Rettungsleitstelle der Feuerwehr erhielt die Polizei am Freitagabend die Information, dass auf der Lichtenwalder Straße ein Werkzeugunterstand in Brand geraten sei. Vor Ort angekommen, bestätigte sich der Brand mit einer Schadenshöhe von 500 Euro, den die Feuerwehr aber zügig löschen konnte. Noch während der Löscharbeiten wurde eine weitere Brandstelle gemeldet, die sich im Bereich Lichtenwalder Straße/Otto-Planer-Straße befinden sollte. Auch diese konnte bestätigt werden, hierbei kam es zum Feuer in einer Tiefgarage. Aus bisher unbekannter Ursache gerieten ein VW Polo und ein Opel Meriva in Brand. An den Fahrzeugen entstand ein Gesamtschaden von insgesamt 10.000 Euro. Der Sachschaden an der Tiefgarage wird mit ca. 15.000 Euro beziffert, da die gesamte Elektroinstallation in Mitleidenschaft gezogen wurde. Nach einem Zeugenhinweis konnte durch die Polizei ein 39-jähriger

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien

Deutscher vorläufig festgenommen werden, gegen den sich ein Tatverdacht aber nicht erhärtete. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen, im Laufe des Tages kommen die Brandursachermittler zum Einsatz (Hi)

Dumm gelaufen

Zeit: 27.09.2024, 18:05 Uhr
Ort: OT Glösa-Draisdorf

(3062) Der 36-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot setzte beim Ausparken auf dem Tankstellengelände in der Chemnitztalstraße zurück und fuhr hierbei gegen einen geparkten Pkw Opel. Im Rahmen der Unfallaufnahme stellten die Beamten Alkoholgeruch fest, der sich in einem vorläufigen Wert von 1,66 Promille manifestierte. Es folgten eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, eine Blutentnahme und die Sicherstellung des Führerscheins. Der Sachschaden wurde mit ca. 500 Euro angegeben. (HD)

Landkreis Mittelsachsen

16-Jähriger fällt aus der Rolle

Zeit: 27.09.2024, 22:52 Uhr
Ort: Mittweida

(3063) Die Polizeibeamten der Bereitschaftspolizei Sachsen sprachen am Samstagabend einen 16-Jährigen an, der im Bereich Hainichener Straße/Steinweg eine Glasflasche auf die Straße warf. In der Folge beleidigte der junge Mann die Einsatzkräfte und skandierte lautstark rechtmotivierte Äußerungen. Der angedachten Gewahrsamnahme widersetzte sich der Jugendliche im erheblichen Maße und leistete Widerstand. Ein Alkoholtest ergab den vorläufigen Wert von 1,3 Promille, die Erziehungsberechtigten wurden über den Sachverhalt informiert. (Hi)

Erzgebirgskreis

Fahrzeug zerkratzt - Zeugen gesucht

Zeit: 27.09.2024, 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
Ort: Zwönitz

(3064) Die Polizei hat die Ermittlungen zu einer Sachbeschädigung aufgenommen, welche sich in der Wiesenstraße ereignet hat. Unbekannte zerkratzten den Lack eines roten Audi, als dieser auf dem Parkplatz eines Lebensmittelmarktes hinter einem Unterstand für Einkaufswagen stand. Der Lack ist auf der rechten Fahrzeugseite in mittlerer Höhe von der Beifahrertür bis zur hinteren rechten Tür zerkratzt worden. Der Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert.

Zeugen, welche Beobachtungen im Zusammenhang mit der Sachbeschädigung gemacht haben, werden gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 03771 12-0 im Polizeirevier Aue zu melden. (Kö)

Betrunken mit dem Rad unterwegs

Ort: Elterlein
Zeit: 27.09.2024, 19:38 Uhr

(3065) Am Freitagabend hielten Zivilbeamte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe auf der Scheibenberger Straße einen 61-jährigen Fahrradfahrer an. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab 1,74 Promille. Durch die Polizeibeamten des Polizeireviers Annaberg-Buchholz folgten die Blutentnahme des Deutschen im Krankenhaus sowie die Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (ug)

Tankstellenbesuch mit Folgen

Ort: Niederdorf
Zeit: 27.09.2024, 22:11 Uhr

(3066) Durch Mitarbeiter der ARAL-Tankstelle wurde dem Notruf der Polizei ein betrunkenen Fahrzeugführer mitgeteilt, der mit seinem Fahrzeug bereits das Tankstellengelände verlassen hatte und in Richtung Stollberg fuhr. Die eingesetzten Polizeibeamten stellten den Pkw Renault in der Ortslage Lößnitz fest. Der 45-jährige Deutsche verweigerte jegliche Mitarbeit und wirkte auf die Beamten sichtlich betrunken. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab 2,04 Promille. Der Renault-Fahrer wurde zur Blutentnahme in das Krankenhaus verbracht. Auch folgten die Sicherstellung des Führerscheins und eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (ug)

Landkreis Meißen

Schwerer Unfall auf Bundesautobahn 4

Zeit: 27.09.2024, 14:05 Uhr
Ort: Nossen, Bundesautobahn 4

(3067) Die 23-jährige Fahrerin eines VW Golf befuhr am Freitagnachmittag die BAB 4 in Fahrtrichtung Erfurt - Dresden im linken von drei Fahrstreifen. Zwischen Parkplatz Steinberg und Dreieck Nossen fuhr sie auf Grund von Unaufmerksamkeit auf einen am Stauende im linken Fahrstreifen stehenden VW Caddy auf, welcher durch den Aufprall auf den davor stehenden VW Crafter geschoben wurde. Dieser kollidierte als Folge des Aufschiebens mit dem davor stehenden VW Passat. Die Fahrerin des VW Golf und die 71-jährige Beifahrerin im VW Caddy wurden dabei schwer verletzt und in der Folge in Krankenhäuser verbracht. An den beteiligten Fahrzeugen entstand hoher Sachschaden. Zwei Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. (An)